

Liebe Jusos,

mein Name ist Mara, ich bin 24 Jahre alt und habe gerade mein Lehramtsstudium an der Uni Leipzig abgeschlossen. Hiermit bewerbe ich mich für den Juso-Vorstand.

Meinen Weg zu den Jusos habe ich besonders über die Hochschulpolitik gefunden. Als ehemalige Sprecherin der Juso-Hochschulgruppe konnte ich viel über hochschulpolitische Gremien lernen, Veranstaltungen organisieren und Wahlkämpfe wie etwa den Senatswahlkampf koordinieren.



Seit mehr als einem Jahr bin ich auch in den Juso-Vorstand kooptiert und arbeite hier in verschiedenen Themenbereichen mit. So konzipierte ich etwa die letzten Veranstaltungen des Lesekreises mit. Derzeit habe ich gemeinsam mit Mareike, die heute ebenfalls kandidiert, eine Veranstaltungsreihe zur Frauen*vernetzung ins Leben gerufen. Innerhalb unseres noch immer sehr männlich dominierten Verbandes halten wir es für wichtig einen Rahmen zu schaffen, der Frauen* zur Vernetzung, zum Empowerment und zur Weiterbildung dient. Grundlegend ist für mich dabei ein materialistisch-feministisches Verständnis.

Für die Zeit im Juso-Vorstand möchte ich meine feministische Arbeit fortsetzen und vermehrt Frauen* für Engagement in unserem Verband gewinnen, sodass das Attribut *Feminismus* bei den Jusos Leipzig nicht nur eine Floskel bleibt! Weiterhin ist es mir wichtig Veranstaltungen zur inhaltlichen Auseinandersetzung für alle in unserem Stadtverband anzubieten, um auch zukünftig in der Lage zu sein, Anträge auf Verbands- aber auch auf SPD-Parteebene in Stadt und Land zu stellen.

Ich danke euch bereits im Vorhinein für euer Vertrauen und hoffe, dass ich mein Engagement im Vorstand der Jusos Leipzig nun auch als gewähltes Mitglied fortsetzen darf!

Mit solidarischen Grüßen

Mara